

Umsetzung der Basis-Nachhaltigkeitsstrategie in der Vermögensverwaltung

(Stand: 01.08.2022)

1 Einleitung

„Nachhaltigkeit“ und Erhaltung der ökologischen Ressourcen einschließlich gerechter Lebensbedingungen ist für uns ein zentrales und wichtiges Thema, dem wir einen hohen Stellenwert beimessen. Als Teil der Finanzwirtschaft sehen wir uns in der besonderen Verantwortung, die Klimaschutzziele auch mit den Mitteln der Geldanlage aktiv zu fördern und damit insgesamt zu einer nachhaltigeren Ökonomie beizutragen.

Hierzu wollen wir bei den uns anvertrauten Vermögensverwaltungsmandaten neben Rendite, Liquidität und Sicherheit sowohl ökologische und soziale Kriterien als auch Aspekte einer verantwortungsvollen Unternehmensführung in den Unternehmen, in die wir investieren, berücksichtigen. Dies gilt grundsätzlich für jede mit dem Kunden vereinbarte Anlagestrategie.

Infolgedessen ist die Auswahl der Finanzinstrumente im Rahmen der Umsetzung der vereinbarten Anlagestrategie in erster Linie darauf ausgerichtet, nachteilige Folgen für die Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange zu vermeiden bzw. einen Beitrag zur Achtung der Menschenwürde sowie zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung zu leisten (sog. Nachhaltigkeitsfaktoren).

2 ESG-Scores in der Vermögensverwaltung

Zur Feststellung, ob und wenn ja in welchem Grad bei den investierten Finanzinstrumenten, die unter Ziffer 1 genannten Nachhaltigkeitsbelange berücksichtigt werden, verwenden wir die ESG-Ratings des Datenprovider MSCI ESG Research LLC. Im Rahmen der Ratings werden Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environment), Soziales (Social) und verantwortungsvoller Unternehmensführung (Governance) herangezogen. Mithilfe der für jedes Unternehmen vergebenen sog. ESG-Scores kann die ESG-Performance eines Unternehmens mit denjenigen von anderen Unternehmen verglichen werden. Zur fortlaufenden Überprüfung der Nachhaltigkeit im Portfolio setzen wir das Portfoliomanagementsystem der Firma Expersoft Systems AG ein, welches auf die aktuellen ESG-Daten von MSCI zurückgreift.

Genauso wie für jedes Unternehmen aus den Scores in den drei ESG-Segmenten „Umwelt“, „Soziales“ und „Governance“ ein Gesamtwert abgeleitet wird, so geschieht dies entsprechend auf Gesamtportfolioebene.

Das Bewertungssystem weist eine Skala von 0 bis 10 (bzw. Rating-Bandbreite von CCC bis AAA) auf, diese unterteilt sich wiederum wie folgt:

| ESG-Score | | ESG-Rating | | Beschreibung |
|---------------|---|------------|----|--------------|
| 8,571 – 10,0 | = | AAA | => | Vorreiter |
| 7,143 – 8,571 | = | AA | => | Vorreiter |
| 5,714 – 7,143 | = | A | => | Vorreiter |
| 4,286 – 5,714 | = | BBB | => | Durchschnitt |
| 2,857 – 4,286 | = | BB | => | Durchschnitt |
| 1,429 – 2,857 | = | B | => | Nachzügler |
| 0,0 – 1,429 | = | CCC | => | Nachzügler |

Auch wenn detaillierte ESG-Scores für über 8.500 Unternehmen bzw. 14.000 Emittenten sowie über 53.000 Fonds und 198 Staaten zur Verfügung stehen, kann nicht ausgeschlossen werden, dass für einzelne Finanzinstrumente, die im Rahmen der Anlagestrategie

ausgewählt werden, keine Scores errechnet wurden. Ferner ist darauf hinzuweisen, dass für die Kontenliquidität keine ESG-Scores ermittelbar sind.

Wir sehen bei einem Vermögensverwaltungsmandat die nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsbelange grundsätzlich als ausreichend berücksichtigt an, wenn das ESG-Rating für ein darin investiertes Finanzinstrument mindestens bei BB und derjenige für das Gesamt-Portfolio nicht dauerhaft unter BB liegt. Andere Rating-Werte für die einzelnen Finanzinstrumente und für das Gesamtportfolio können vereinbart werden.

Hierbei nehmen wir ausdrücklich in Kauf, dass

- im Rahmen der Anlagestrategie neben Finanzinstrumenten, für die kein ESG-Rating zur Verfügung steht, auch in solche Finanzinstrumente investiert wird, die einen ESG-Rating von unter BB aufweisen, was in der Regel jedoch nur zulässig ist, so lange das Gesamt-ESG-Rating von BB für das Portfolio nicht dauerhaft unterschritten wird,
- die Nachhaltigkeitspräferenzen des Kunden im Einzelfall möglicherweise über die hier zur Anwendung kommende Ausprägung hinausgehen, diese nach entsprechender Aufklärung dann kundenseits durch entsprechende Erklärung an das von uns angebotene Maß angepasst wurden.

3 Methodik der Ermittlung der ESG-Scores

(basierend auf dem Bewertungssystem von MSCI ESG Research LLC)

Die ESG-Scores werden für drei verschiedene Level (L1 bis L3) ermittelt. Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden wir unseren Kunden gegenüber b.a.w. nur die Werte aus Level 1 darstellen. Daten zu Level 2 können auf Anfrage jederzeit bereitgestellt werden.

ESG-Scores für Unternehmen (Aktien, Fonds und Anleihen)

| L1 | L2 | L3 | Beispiele Nachhaltigkeitskriterien |
|-----------|-------------------------------------|-----------------------------|--|
| ESG-Score | Umwelt (Environment) | Klimawandel | CO2-Ausstoß, CO2-Fußabdruck, Umweltbelastung |
| | | Naturkapital | Wasserknappheit, Biodiversität, Landnutzung, Rohstoffbeschaffung |
| | | Verschmutzung & Abfall | Sonderabfall/Giftmüll, Verpackungsmaterial, Elektroschrott |
| | | Umwelttechnologien | ökologische Technologien, erneuerbare Energien, ökologisches Bauen |
| | Soziales (Social) | Humankapital | Personalmanagement, Gesundheit, Sicherheit, Weiterbildungsmöglichkeiten, Lieferketten |
| | | Produkthaftung | Sicherheit, Qualität, Privatsphäre, Datensicherheit, verantwortungsbewusstes Investieren |
| | | Stakeholder | kontroverse Zusammensetzung, Beziehungen |
| | | Soziale Standards | Zugang zu Kommunikation, Finanzen, Gesundheitsvorsorge und Ernährung |
| | Unternehmensführung (Governance) | Unternehmensführung | Eigentumsverhältnisse, Kontrolle, Vorstand, Bezahlung, Buchführung |
| | | Unternehmerisches Verhalten | Steuertransparenz, Unternehmensethik |

ESG-Scores für Regierungen (Anleihen und Fonds)

| L1 | L2 | L3 | Beispiele Nachhaltigkeitskriterien |
|-----------|------------------------------|-------------------------|--|
| ESG-Score | Umwelt (Environment) | natürliche Ressourcen | Energiesicherheit, Wasservorkommen, Landnutzung, Rohstoffe |
| | | Umweltauswirkungen | Auswirkungen ökologische Externalitäten, Umweltkosten, Anfälligkeit für Umweltereignisse |
| | Soziales (Social) | Humankapital | Bevölkerung, Bildung, Wissenskapital, Digitalisierung |
| | | wirtschaftliches Umfeld | Wirtschaftswachstum, Arbeitslosigkeit, Wohlbefinden |
| | Staatführung (Governance) | Finanzverwaltung | finanzielle Mittel, Haushaltsplanung |
| | | politische Führung | politische Institutionen, Justiz- und Strafvollzugssystem, Bürgerrechte, Korruption, Sicherheit, Stabilität, Frieden |

Wichtige Hinweise:

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass MSCI als Datenlieferant die Anzahl der Level-3-Segmente, die für die Ermittlung des ESG-Scores in Level 2 herangezogen werden, reduziert oder erweitert bzw. die inhaltlichen Anforderungen an diese Segmente verändert.

Im Übrigen behalten wir uns vor, die Methodik zur Ermittlung des ESG-Scoring vom Grundsatz her zu ändern, z. B. durch den Wechsel des Datenlieferanten. Hierüber werden wir unsere Kunden rechtzeitig informieren.

4 Keine gezielte Ausrichtung auf messbare einfache oder wesentliche Beiträge zur Förderung von Umweltzielen und sozialen Zielen

Die Anlagestrategie ist nicht darauf ausgerichtet, gezielt in Wirtschaftstätigkeiten zu investieren, die messbar einfache oder wesentliche Beiträge zur Förderung von Umweltzielen und sozialen Zielen leisten. Soweit im Rahmen der Umsetzung der Anlagestrategie gleichwohl in Finanzinstrumente investiert wird, mit denen ein einfacher Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer Ziele in den Bereichen Umwelt, Soziales oder gute Unternehmensführung oder mit der sogar ein wesentlicher Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer Umweltziele geleistet wird, erfolgt dies mit der Absicht, die Nachhaltigkeitsbilanz der Anlagestrategie auf der Basis des ESG-Scores zu verbessern.